

Berichte Vereinsservice:

Rückblick auf die Aktivitäten in den einzelnen Bereichen 2012/2013

Lehrwesen:

Das Jahr 2012 war im Lehrwesen sehr erfolgreich.

- die Budgetplanung wurde erreicht.
- das Feedback der Teilnehmer zu den Aus- und Weiterbildungslehrgängen 2012 ist auf dem gleichen Wert wie 2011 mit einer Durchschnittsnote von 1,39.
- Die Anzahl an Übungsleiterlizenzen in Bayern 2012 ist von 1549 auf 1536 leicht gesunken. Jedoch sind in dieser Berechnung der Prüfungslehrgang und Wiedereinsteigerlehrgang Anfang Januar nicht mehr mit eingerechnet. Dadurch haben 30 Personen erst 2013 die Prüfung abgelegt und nicht bereits 2012.
- Im vergangenen Jahr wurden zudem Flyer und Banner für Trainerausbildung und TT-Camps produziert sowie neue Lehrbücher angeschafft. Durch verstärkte Werbung auch bei den Kreistagen ist die Nachfrage nach Ausbildungslehrgängen 2013 sehr hoch.
- Anfang 2013 wurden testweise „elearning“ Inhalte in die C- und B- Trainerausbildung des BTTV eingebaut. Andere Landesverbände wie der TTVN; WTTV oder HTTV arbeiten in der Ausbildung bereits mit elearning Angeboten.
- Michael Hagmüller ist Mitglied der Steuergruppe elearning im SALTO Projekt des DOSB und hat selbst als Teilnehmer den Umgang mit elearning Inhalten in der A-Lizenzausbildung kennengelernt. Seiner Meinung bildet der Einsatz von elearning Maßnahmen neue Möglichkeiten in der Trainerausbildung (theoretische Themen können als Elearning Aufgaben von zuhause aus bearbeitet werden. Praxisorientierte Inhalte können in Form von Video- oder Blogaufgaben wiederholt und vertieft werden. Die Teilnehmer sparen sich dadurch Präsenzzeit)

Michael Hagmüller
Referent für Vereinsservice

Schulsport:

- Im Herbst fand mit der LASPO (Landesstelle für den Schulsport beim KM) eine Tagung der Schulsportbeauftragten Tischtennis aus den sieben Bezirken statt. Dort wurde u.a. das Scherpunkttthema für 2012, die „Spiel mit“ Kampagne, intensiv diskutiert. Im LASPO-Newsletter wurde sie im Frühjahr 2012 beworben. Der BTTV stellte für die ersten 10 Kooperationen kostenfrei je ein Schlägerset zur Verfügung. Davon wurden 5 Schlägersets von der bayerischen Fördergemeinschaft für Sport in der Schule und Verein finanziert.
- Jugend trainiert für Olympia: Das diesjährige Landesfinale fand am 13. März 2013 in Ebersdorf bei Coburg statt. Die örtliche Organisation wurde vom Bezirksschulobmann Ofr sowie Rektor der Mittelschule Ebersdorf, Werner Schumann mustergültig vorgenommen. Da Werner Schumann im kommenden Schuljahr in den Ruhestand geht, muss er sein Amt als Bezirksschulobmann aufgeben. Für sein vorbildliches jahrelanges Engagement gebührt ihm großer Dank!

Ergebnisse:

WK II Mädchen: Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium Schwandorf

WK III/1 Mädchen: Julius-Echter-Gymnasium Eisenfeld

WK III/2 Mädchen: St. Gotthard-Mittelschule Kirchberg i. Wald

WK IV Mädchen: Staatliche Realschule Kemnath

WK II Jungen: Gymnasium Bad Aibling

WK III/1 Jungen: Gymnasium Ernestinum Coburg

WK III/2 Jungen: Mittelschule Heuchelhof

WK IV Jungen: Graf-Rasso-Gymnasium Fürstenfeldbruck

Die Mannschaften der Wettkampfklassen WK II und WK III/1 qualifizierten sich für das Bundesfinale in Berlin. Dort schnitten die bayerischen Vertreter hervorragend ab. Besonderer hervorzuheben ist der zweite Platz des Gymnasium Ernestinum! Das Carl-Friedrich-Gauß-Gymnasium errang ebenso wie das Julius-Echter-Gymnasium einen beachtlichen vierten Platz. Eine äußerst knappe Niederlage musste das Gymnasium Bad Aibling im Viertelfinale hinnehmen. Sie errangen dann im Anschluss den fünften Platz. Allen Teilnehmern herzlichen Glückwunsch zu der tollen Leistung!

- Die Anzahl an SAGs liegt 2012/2013 bei 108 Kooperationen. Zusätzlich gibt es noch 15 Kooperationen die ausschließlich „Spiel mit!“ sind (gesamt: 123 Kooperationen; Vorjahr 91 Kooperationen).
- Im kommenden Schuljahr möchte Stefan Plattner in den Bezirken 2-3stündige Infoveranstaltungen „Tischtennis für Lehrkräfte“ organisieren. Die Bewerbung würde durch die LASPO unterstützt, müsste aber

komplett durch den BTTV organisiert werden.

- Stefan Plattner wird bei der Laspo eine Lehrerfortbildung Tischtennis für spätestens 2014 einfordern. Die Teilnehmerzahlen zeigen, dass das Interesse solcher Lehrerfortbildungen im Tischtennis sehr groß ist.
- Für die Arbeit im BTTV (Schulsport) möchte Stefan Plattner Michael Jendreich und Manfred Hirschenauer gewinnen. Diese haben bereits Interesse an einer Mitarbeit gezeigt.

Stefan Plattner
VFW Schulsport

Breitensport:

- Im vergangenen Jahr 2012/2013 haben 3489 Kinder (Vorjahr 2814) an den mini-Meisterschaften teilgenommen.
- Mit 792 kam der Spitzenwert einmal mehr aus Unterfranken, aber auch Schwaben mit 511 kann sich sehen lassen.
- Leider gab es auch 2012/13 eine Reihe von Kreisen, in denen kein Mini-Kreisentscheid durchgeführt wurde. Kreise in denen 2012/2013 kein Kreisentscheid mini-Meisterschaften organisiert wurde, werden gezielt von Stefan Herold im Sommer angeschrieben, aktiv zu werden. Wir wollen versuchen, einen Verantwortlichen für diese Aufgabe in den jeweiligen Kreisen zu finden.
- Für 2. Halbjahr 2013 sind Berichte auf der Homepage über erfolgreiche Aktionen und Aktivitäten von Vereinen, teilweise auch von Bezirken. Diese sollen anderen Vereinen den Ablauf und die Möglichkeiten von erfolgreichen Engagements aufzeigen.

Stefan Herold
VFW Breitensport

Frauensport :

- Im Rahmen der Bayerischen Meisterschaften fand eine Sitzung der Frauenvertreterinnen (Vertreter aus den Bezirken sowie aus den Kreisen des Bezirks Oberbayern) statt.
- Neben der Stellenbeschreibung für Bezirksfrauenvertreterinnen ist nun auch eine Funktionsbeschreibung der Kreisfrauenvertreterin erstellt und ratifiziert worden.
- Der BLSV hat einen Wettbewerb zur Gewinnung weiblicher Mitglieder ausgerufen. Vereine mit dem höchsten prozentualen Zuwachs an weiblichen Mitglieder werden gesucht. Pro Kategorie werden bis zu 5000 Euro ausgeschüttet. Dabei sollen vor allem Sportarten angesprochen werden mit einem bisher sehr niedrigen Anteil an weiblichen Mitgliedern. Der Wettbewerb soll jährlich stattfinden. Weitere Infos unter: <http://www.blsv.de/?id=11042>
- Im Sommer ist ein erneutes Treffen der Bezirks- und Kreisfrauenvertreterinnen in Bad Gögging geplant (Qualifizierungsreihe "Kompetenzen der Frauen im Ehrenamt")
- Zukünftige Aktivitäten liegen in der Ausarbeitung von Maßnahmen/Konzepten (ggf. Ordnungsänderungen für den Frauensport)
- Christine Zenz ist als eine von drei Fachverbandsvertreterinnen in den Vorstand des Verbandsfrauenbeirat im BLSV gewählt worden.

Christine Zenz
Frauenvertreterin Verband